

KAUFFMANN

Toranlagen

Drehfalttor als Schnellauftor



Kauffmann Maschinenbau GmbH
Toranlagen
Jakobstrasse 81

73734 Esslingen- Berkheim
Tel. +49 (0) 711 345391
Fax.+49 (0) 711 3454306

KAUFFMANN

Toranlagen

Industrietore gibt es viele ... Warum ein Kauffmann Drehfalttor ??

Viele Gründe sprechen dafür:

1. hervorragende Lebensdauer (Durchschnittlich 25-30 Jahre)
2. schnelles Öffnen und Schließen verhindert Energieverluste (ca 1,5 mtr./sek.)
3. mit einfachsten Mitteln instandzusetzen (auf Wunsch auch mit Sollbruchstelle)
4. 15 Jahre Nachkaufgarantie auf alle mechanischen Ersatzteile
(kein Problem bei Lagerbevorratung !)
5. enorme Wirtschaftlichkeit siehe auch weitere Seiten
6. variabel in Torfüllung und Oberflächenbehandlung
7. freitragende Konstruktion: d.h. ohne obere und untere Führung am Gebäude bzw. obere Führung ohne tragende Funktion
8. verwindungs- und senkungsfreie Rohrahmen-Schweisskonstruktion
9. TÜV-Baumustergeprüft sowie zertifiziert nach DIN-EN 13241-1
10. besonders geeignet für hohe Öffnungs- bzw. Schließfrequenzen
laufruhige und stossfreie Bewegungen.
11. wartungsfreie, säurebeständige, fluchtfehler ausgleichende Gelenklager

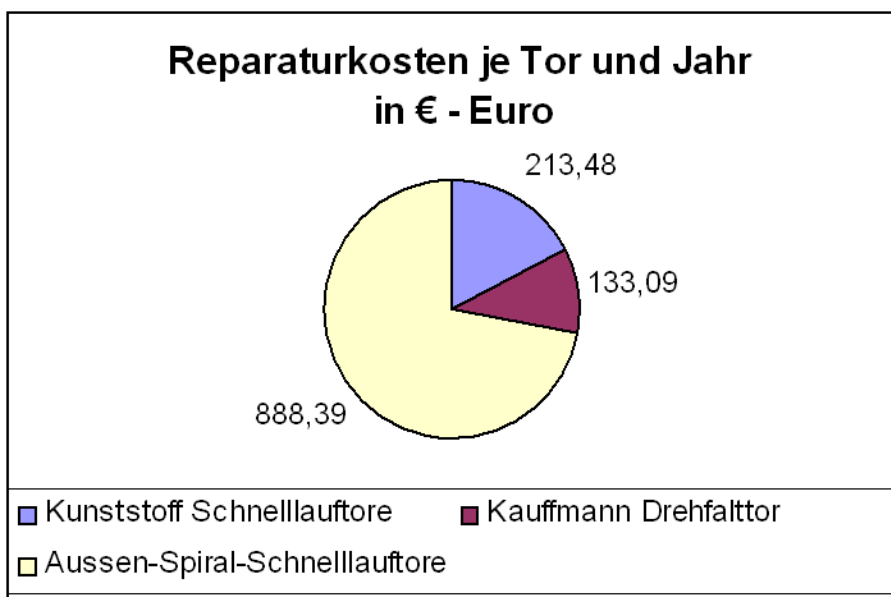
u.v.m.



KAUFFMANN

Toranlagen

Viele behaupten sie sind wirtschaftlich - WIR sind es - hier der Beweis:



Tatsächliche angefallene Reparaturkosten lt. ständig aktualisierter Kostenstatistik eines großen Industrieunternehmens:

Von ca. 326 Industrietoren verursachten 129 Fremdfabrikate um bis zu 600 % höhere Reparatur- und Ersatzteilkosten.

„Kaufmann-Drehfalttore sind enorm robust und funktionieren zuverlässig. Bei regelmäßiger Wartung ist der Verschleiss sehr gering. Das Konstruktionsprinzip wurde nie verändert - somit ist Vorhaltung von Ersatzteilen unproblematisch und nach einem Crash ist die Instandsetzung schnell umgesetzt.“

Leiter Industriebetrieb Torinstandhaltung





Variationsmöglichkeiten bei der Glaswahl:

1. Acrylglas bzw. Irosan einfach in Rundecken oder eckig
2. Acrylglas bzw. Irosan doppelt in Rundecken oder eckig
3. sämtliche Wärmeschutz Isolierverglasung mit VSG oder ESG Scheiben.

** hier abgebildet Acryl einfach in Rundecken



Steuerungen nach Wahl:

Frequenzumrichtersteuerung

Platinensteuerung

Siemens-SPS-Steuerungen

Torheizungssteuerung als Kundenapplikation

alle TÜV Baumustergeprüft !!

Unser täglich Brot: Elektroinstallationen in Rohren oder in Kabelkanälen -
fachmännisch ausgeführt

KAUFFMANN

Toranlagen



**3-Flügelig Teilung 3:0
m. Festteil**



4-Flügelig Teilung 2:2



**Platzlösung
im Aussenbereich**



Wärmeschutz - Isolierverglasung



Technische Beschreibung Teil 1

Stück freitragendes Drehfalttor mit Elektromechanischem Antrieb
TÜV - Baumustergeprüft - und DIN EN 13241/1 entsprechend !

maximale Rohbaubreite x Rohbauhöhe: _____

Mögliche Teilung der Flügel: 4 (2:2), 6 (3:3), 3 (2:1), 3 (3:0) usw .

Mögliche Oberflächen: Torblatt Stahl grundiert mit Zinkphosphatgrundierung grundiert u. lackiert 2-Komp. nach RAL, feuerverzinkt, feuerverzinkt und einbrennlackiert, feuerverzinkt und pulverbeschichtet.



Torkonstruktion:

Drehfalttor, kraftbetrieben, ohne untere und obere Führung am Gebäude, bzw. obere Führungen ohne tragende Funktion. Torflügel durch 2 x 2 Faltbänder miteinander verbunden und an den Torpfosten mit 2 x 2 Antriebsbändern angeschlagen. Bandausführung: Robuste, kugelgelagerte und wartungsfreie, säurebeständige, fluchtfehlerausgleichende Gelenklager zur Aufnahme der Axial- und Radiallasten ausgelegt.

Bänder gegen Herausnehmen und Bolzenbruch durch zusätzliche Fanglager gesichert (Torabsturzicherung).

Flügelzahl in der Regel 4, je 2 rechts und links, wenn nicht anders beschrieben. Flügeldicke 70 mm, Flügelausführung:

Robuste, verwindungs- und senkungsfreie Rohrrahmenstahlkonstruktion, bestehend aus Rechteckrohren 140 x 70 x 4 und 70 x 70 x 3.

Verglasung Acrylglas D= 6 mm schwiegend in den Flügelfeldern gelagert mit je vier Rundercken R = 90 mm.

Öffnungswinkel der Flügel: 90 Grad
Öffnungsrichtung: nach innen oder nach außen
Öffnungsdauer: ca. 1 mtr. / Sekunde

Die Hauptschließkanten der mittleren Torflügel mit je einer Dichtleiste als selbstüberwachende Sicherheitskontaktleiste Typ Gelbau Quadro, anzuschließen an Schaltverstärker und Endschalter zum Abschalten der Leiste unmittelbar vor Geschlossenstellung.

Knautschzone der Leisten ca. 2 x 130 mm, zur Vermeidung einer Quetschstelle für Finger nach DIN 31001 bzw. DIN EN 349. Die Nebenschließkanten zwischen den mittleren und äußeren Torflügeln mit je einer Dichtleiste mit mind. 25 mm Knautschzone zur Vermeidung einer Quetschstelle für Finger nach DIN 31001 bzw. DIN EN 349.

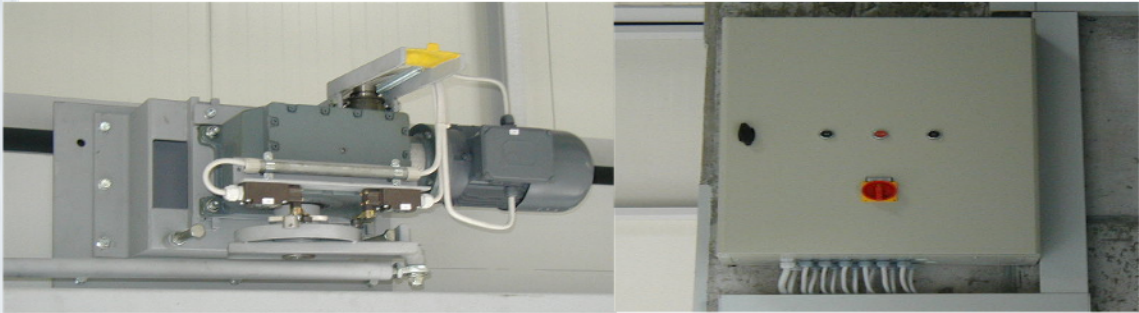
Alle horizontal bewegten Torflügel erhalten innenseitig als unteren und oberen Abschluß eine Bürstenleiste, h bis 6 cm.

Antrieb:

Elektromechanischer Antrieb Typ STH 0 oder STH 1 je nach Torgröße

Anordnung des Antriebes mittig oberhalb der Drehfaltoranlage.

Antriebseinrichtung, elektromechanische Ausführung der Antriebsübertragung über Dreh- und Falgestänge, mit wartungsarmen, robusten Gelenklagern. Der Bewegungsablauf gewährleistet ein



Technische Beschreibung Teil 2

gewährleistet ein weiches Einfahren der Torflügel in die Offen- bzw. Schließenendstellung. (Antrieb mit CEE-Stecker)

Antriebsvorrichtung mit Drehstrombremsmotor, 220/380 Volt, 0,55 kW, 1400 U/min. für STH 0 - oder 0,37 kW 690 U/min (910 U/min.) für STH 1 jeweils mit angeflanschem Schneckengetriebe und 3 eingebauten Thermofühlern als Überlastungsschutz.

Der Antrieb erhält eine Schmelzsicherungs- und Schuttsicherung als zusätzliche mechanische Sicherung gegen Überlastung.

Zur Betätigung des Tores von Hand bei Stromausfall ist eine Auskuppelvorrichtung vorhanden, über die mit einer einfachen Schub- und Druckstange das Tor von der Antriebssteuerung zu trennen ist. Dadurch ist eine spielend leichte Betätigung des Tores von Hand möglich.

Steuerung im Standard als Frequenzumrichtersteuerung: möglich auch als Siemens SPS

Frequenzumrichtersteuerung 400 V, 50/60 Hz, Nennspannung im Schaltschrank BxHxT = ca. 400x400x200 mm mit NOTAUS Flitzaster, Hauptschalter und Folientastatur Auf, Stop, Zu in Fronttür eingebaut.

Eingänge: 2 x Notstopp extern (für Sicherheitskreis), 8 x Eingang parametrierbar, 2 x Endschalteingang oben u. unten alternativ nutzbar als Inkrementaleingang, 1 x Schnittstelleneingang für Positionserfassung mit Absolutwertgeber, 8 x Eingangserweiterung durch extra Platine möglich (Parametrierbar)

Steckplätze für: 1 x Sicherheitsleistungsauswertung f. dv. Typen (1,2 / 8,2 K Ω hm) 1 x Induktionsschleifendetektor 1 oder 2-Kanal Ausführung, 1 x Steckmodul Funkempfänger 1 od. 2 Kanal.

Ausgänge: 1 x potentialfreier Relaiskontakt zur Ansteuerung der Bremse., 2 x Potentialfreies Relais mit Wechslerkontakt in der Funktion parametrierbar. 4 x Relaiserweiterung durch extra Platine möglich.

Steuerung in Selbsthaltung - Schaltschrank für Wandmontage, Ausführung gemäß VDE.

Sicherheiten:

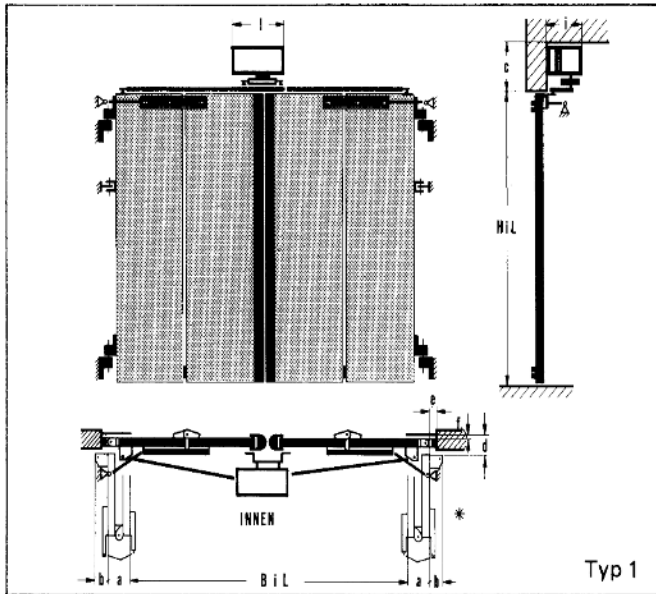
2 Stück elektrische, selbstüberwachende Sicherheitskontaktleisten an der Hauptschließkante – Gummiprofil Breite: 130 mm

1 Stück Sicherheitslichtgitter bestehend aus Sender und Empfänger – Sicherheits-Kategorie mind. Zwei Höhe: 930 mm – Strahlenabstand 30 mm – Fabr. Sick

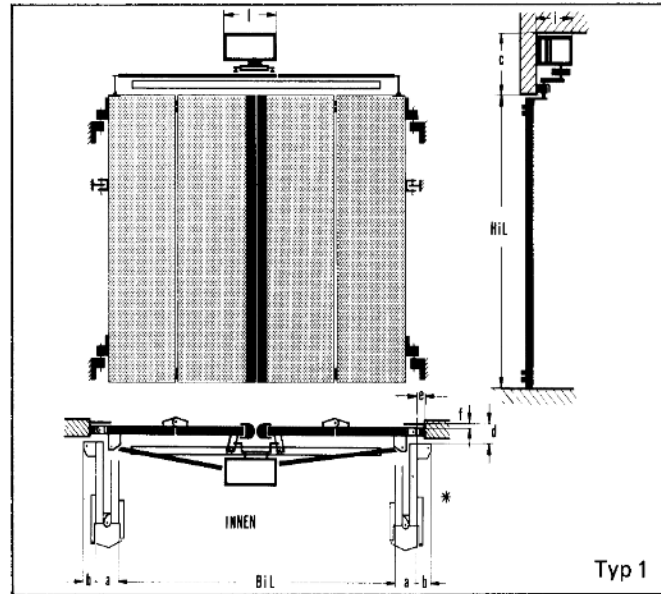
2 Stück Induktionsschleifen innen und außen zur Toröffnung und Sicherung im Fertigbelag eingefräst kpl. einschließlich Material und Anschluss



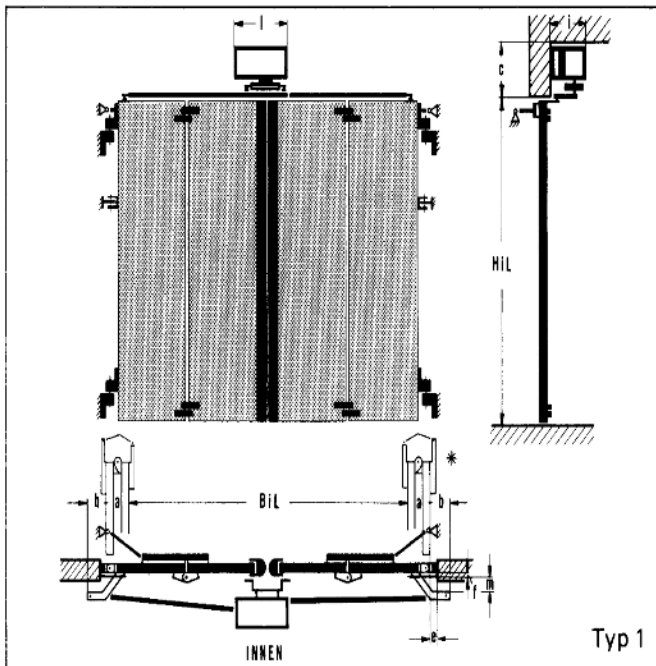
Technische Beschreibung Teil 3



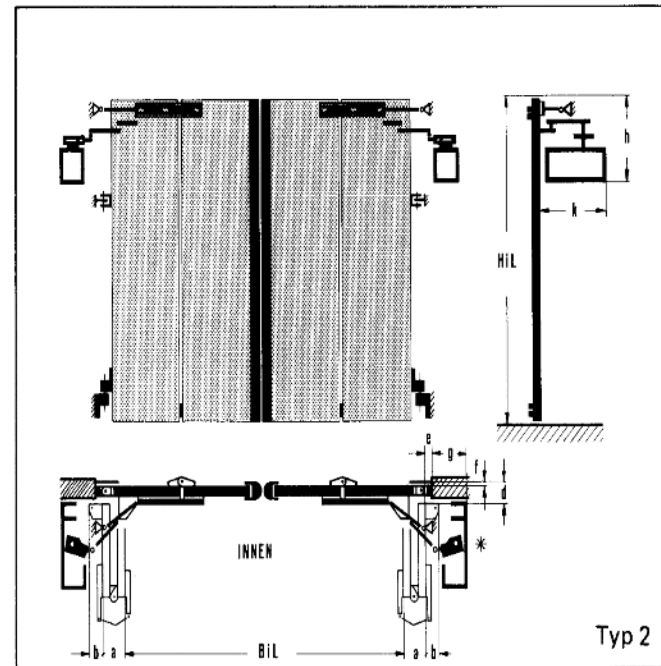
Antrieb und geöffnetes (gefaltetes) Tor auf der gleichen Seite. Falten über Faltestange



Antrieb und geöffnetes (gefaltetes) Tor auf der gleichen Seite. Falten über Faltrolle und Rollenbahn am Sturz



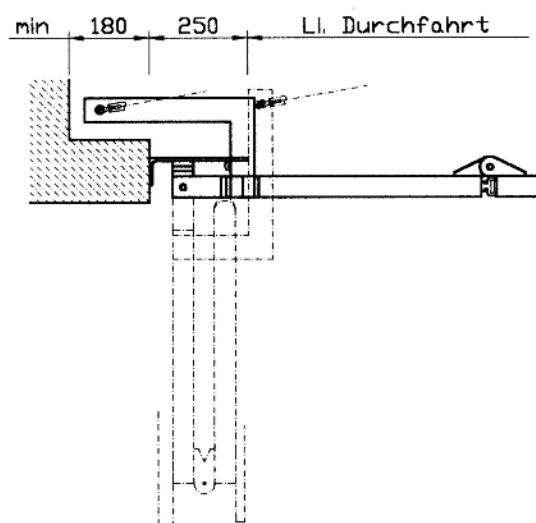
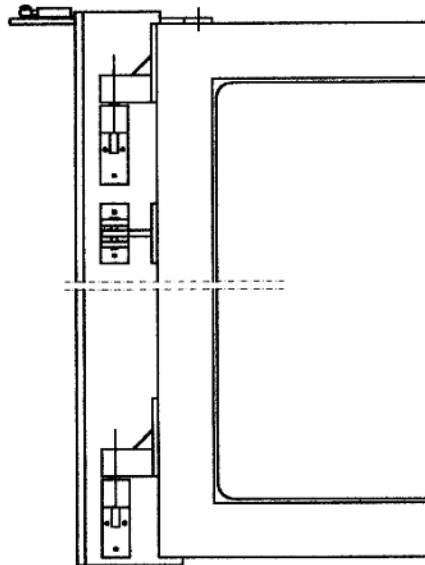
Antrieb und geöffnetes (gefaltetes) Tor auf gegenüberliegenden Seiten. Falten über Faltestange



Antrieb und geöffnetes (gefaltetes) Tor auf der gleichen Seite. Falten über Faltestange

Masse:	a=210	b=195	c=450	d=243	e=35	f=58
	g=200	h=550	i=535	k=(650)	l=720	m=57

Anschlagarten Teil 1

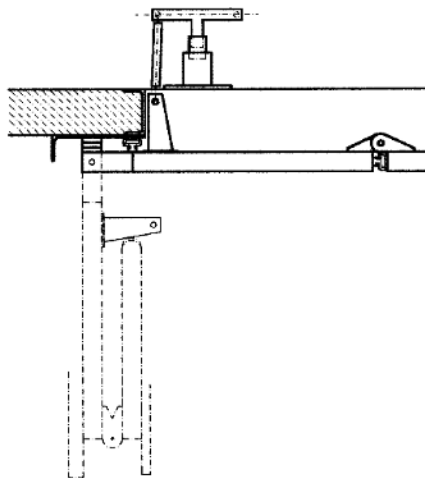
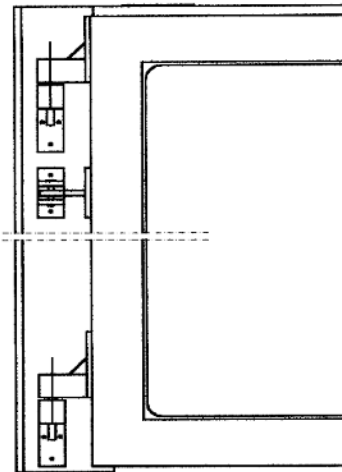


Tor angeschlagen in der Laibung -
Antrieb innen - Tor öffnet nach außen

KAUFFMANN

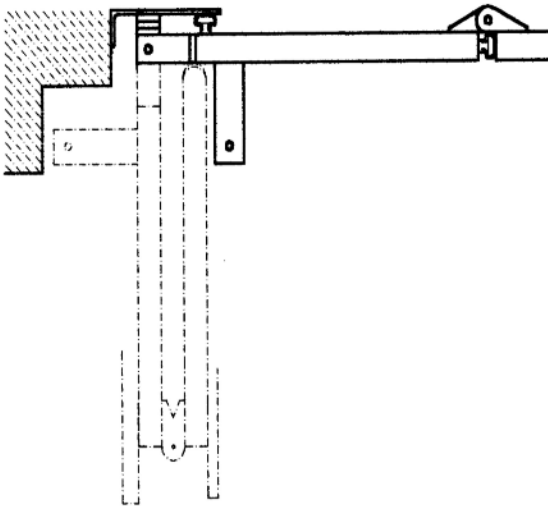
Toranlagen

Anschlagarten Teil 2

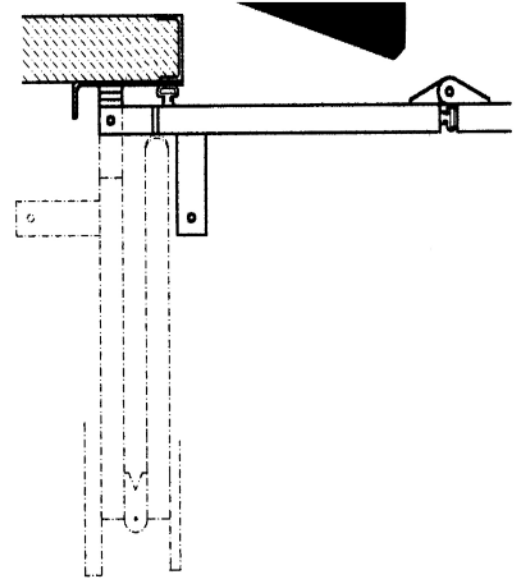


Tor mit Umlenkhebel
Antrieb innen
Tor Außen angeschlagen
Lichte durchfahrt öffnung bleibt erhalten

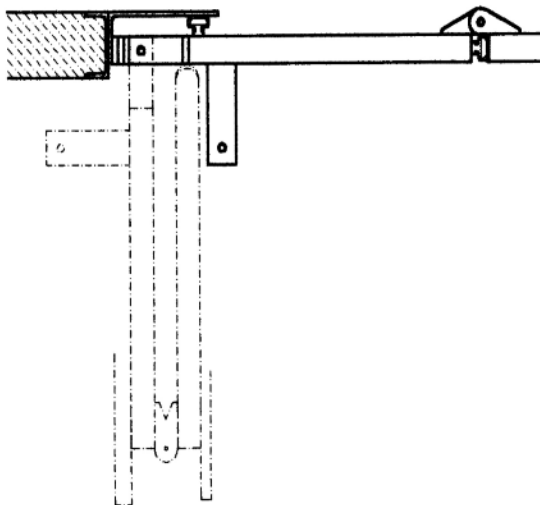
Anschlagarten Teil 3



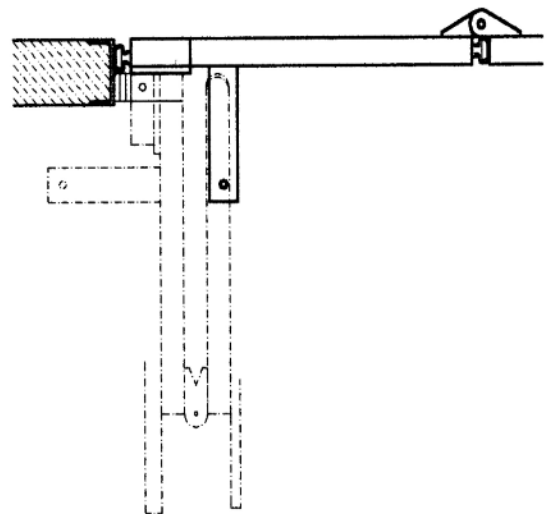
Tor mit Rahmen als
einbaufertiges Element



Toranschlag-hinter Rahmen
Dichtung-hinter Rahmen



Toranschlag in Laibung



Toranschlag an Laibung - Dichtung an
Laibung

KAUFFMANN

Toranlagen

Die meisten Kunden sind wählerisch - das ist unser Plus - Die perfekte Toranlage hängt nicht von der Firmengröße ab - sondern verlangt eine bis ins Detail genaue Planung. Stoßen auch Sie bei der Planung Ihrer nächsten Toranlage neue Türen auf und kontaktieren Sie das Kauffmann-Team

vom Aufmaß oder Planvorgabe bis hin zur



Planerstellung und Planvorlage



zur Montage und Inbetriebnahme mit werkseigenem TÜV-geschultem Personal



alles aus einer Hand - das ist unser Motto !